

TSV Jahresheft

Ein Rückblick auf
das Jahr 2005



Ausgabe 1/2006

Der Vorstand des TSV Pansdorf

Geschäftsführender Vorstand

- | | | |
|-----------------|-----------------|---------------------|
| 1. Vorsitzender | Jürgen Gohlke | (Tel: 04504/4585) |
| 2. Vorsitzender | Michael Beier | (Tel: 0173/6230379) |
| 2. Vorsitzender | Rüdiger Jürs | (Tel: 04504/4486) |
| Schatzmeister | Günter Fuhrmann | (Tel: 04504/3174) |

Gesamtvorstand

Mitglieder des Geschäftsführenden Vorstands + je einem Delegierten der Abteilungen + Jugendwart + Vertreter des Ehrenrats

Jugendwart

Matthias Brückner (Tel:04504/67222)

Ehrenrat

Hans-Joachim Dittmer
Jürgen Kleemann
Arvid Alschewski
Dieter Schütt

Sportplatz Dr. Curd-Waßmund-Sportplatz
Techauer Weg 13
23689 Pansdorf

Geschäftszimmer: Vera Jürgensen Tel: 04504/1436
TFx: 04504/67465

Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag 17:00—19:00 Uhr

Bankverbindung: Sparkasse Ostholstein (BLZ 21352240)
Konto 30001234

Internet: <http://www.tsv-pansdorf.de>

E-Mail: info@tsv-pansdorf.de

Verantwortlich für den Inhalt: Gesamtvorstand des TSV Pansdorf

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Tag: **24. März 2006**

Zeit:: **19:00 Uhr**

Ort: **Kleine Halle des TSV Pansdorf**

Vorgesehene Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Grußworte der Gäste
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
5. Ehrung von jugendlichen Mitgliedern
6. Bericht des Vorstands
7. Aussprache zum Vorstandsbericht
8. Berichte der Abteilungsleiter
9. Kassenbericht 2005
10. Aussprache zum Kassenbericht
11. Bericht der Kassenprüfer
12. Entlastung des Vorstands
13. Wahlen der Kassenprüfer/in
14. Beschlussfassung über die Beitragsordnung gemäß Satzung
 - a. Einführen eines Seniorenbeitrages
 - b. Mitgliedsbeiträge
15. Haushaltsplan 2006
16. Ehrung von Mitgliedern
17. Anträge
18. Verschiedenes

Anträge müssen beim Geschäftsführenden Vorstand bis zum **01. März 2006** eingereicht sein.

Für den Vorstand

Gez. Jürgen Gohlke

1. Vorsitzender

Bericht des Vorstands

Für den im März neu gewählten Vorstand hat sich das Jahr 2005 als ein sehr arbeitsintensives Jahr dargestellt. Es galt diverse Themen aufzugreifen und Problemfelder einer Lösung zuzuführen. Dieses konnte nur gelingen, weil sich der Vorstand einer konsequenten Teamarbeit verschrieben hat und diese auch weiterhin fortführen wird. Wir möchten Euch nachfolgend drei Schwerpunkte unserer Arbeit im Jahr 2005 nennen, die jedoch von außerordentlicher Bedeutung für den Verein waren bzw. sind.

Hausmeister / Platzwart

Wir mussten hier das gesamte Jahr 2005 improvisieren, da für den Verein erst Ende des Jahres eine akzeptable Lösung gefunden wurde.

Nach intensiven Bemühungen, gemeinsam mit der Gemeinde, konnte ein Hausmeister eingestellt werden. Dieser wird sowohl die Aufgaben des TSV abdecken, als auch die der Gemeinde für den Schulsportbereich wahrnehmen. Selbstverständlich gibt es hierfür jeweils gesonderte Arbeitsverträge mit den entsprechenden Aufgabenstellungen.

Wir hoffen, dass nunmehr Ruhe in diesem Bereich eintritt.

Vereinsheim

In einem Schreiben hat uns die Gemeinde eindringlich darum gebeten, das weitere Betreiben unseres Vereinsheims sicherzustellen. Hierzu ist die Beantragung und der Erhalt einer entsprechenden Konzessionierung notwendig.

Der Vorstand hat das Thema aufgegriffen und mit den zuständigen Stellen bei der Gemeinde und des Kreises geklärt, welche Auflagen wir für den Erhalt einer Konzessionierung zu erfüllen haben.

Es ist vorgesehen, ab Juli 2006 unser Vereinsheim (dann Vereinsgaststätte) unter den dann neuen Gegebenheiten mit einem kompetenten Pächter zu betreiben.

Fußball / 1. Herren

Weit über das Maß dessen, was man noch als vertretbar bezeichnen kann, musste sich der Vorstand ab September 2005 mit dem Bereich Fußball der 1. Herren beschäftigen. Wir wollen nicht auf den Unsinn der hierzu zu hören und zu lesen war, eingehen, doch soviel muss gesagt werden:

Der TSV hat keine Steuerschulden gegenüber Finanzämtern oder Verpflichtungen gegenüber anderen Personen in Zusammenhang mit der 1. Herrenmannschaft. Auch steht der Verein nicht am finanziellen Abgrund.

Wir werden jedoch auch weiterhin nicht Dinge kommentieren, die in diesem Zusammenhang außerhalb des Verantwortungsbereiches des TSV liegen.

Weiterhin hat der Vorstand in monatlichen Arbeitstreffen mit der Verwaltung der Gemeinde Ratekau anstehende „Probleme“ angesprochen, die dann zum überwiegenden Teil auch zum Wohle des Vereins gelöst werden konnten.

Der Vorstand ist ohnehin der Auffassung, dass diese regelmäßigen Treffen mit der Verwaltung zu einer sehr positiven Entwicklung in der Zusammenarbeit geführt haben.

Ebenso haben die Vorstandsmitglieder im abgelaufenen Jahr 2005 in Treffen mit dem Dorfvorstand Pansdorf, dem Ortskartell Pansdorf und anderen Institutionen versucht, für die Positionen des TSV zu werben und, wo es sinnvoll erscheint, für eine gemeinsame Vorgehensweise einzutreten.

Abschließend möchten wir uns bei allen Übungsleitern, Betreuern und Verantwortlichen der verschiedenen Sparten für ihre engagierte Tätigkeit im Jahre 2005 bedanken und Euch bitten, diese auch im Jahre 2006 fortzusetzen.

Der TSV hat weiterhin eine positive Entwicklung genommen, die wir alle gemeinsam vorantreiben wollen.

Jürgen Gohlke
1. Vorsitzender

Mit tiefer Betroffenheit haben wir im November 2005 von unserem Ehrenvorsitzenden

Peter Dogs

Abschied nehmen müssen. Peter verstarb am 12. November 2005 im Alter von nur 65 Jahren.

Peter trat 1979 in den TSV Pansdorf ein und hat mit unermüdlichem Einsatz und großer Leidenschaft für den Fußballsport den Verein weit über die Grenzen Schleswig-Holsteins hinaus Anerkennung verschafft.

Ab Januar 1990 hat Peter als 1. Vorsitzender den TSV Pansdorf bis zum März 2005 geführt.

In dieser Zeit fiel auch der Ausbau der alten Sporthalle zu einer modernen Großsporthalle.

Erst mit dieser Maßnahme wurde der TSV in die Lage versetzt, dass uns heute so vertraute Sportangebot bieten zu können. Weiterhin hat Peter dem Verein zukunftsorientierte Strukturen gegeben. Wir denken hier an die Schaffung eines erweiterten Vorstandes oder die Einrichtung der Geschäftsstelle.

Wir werden seine Tatkraft und Kreativität vermissen.

TSV Pansdorf von 1920 e.V.
-Der Vorstand-

Fanfarezug

Wie auch in den vergangenen Jahren hat der Fanfarezug 2005 wieder an zahlreichen Veranstaltungen, Musikfesten und Umzügen teilgenommen, um den TSV Pansdorf zu repräsentieren.

Wir haben Musikfeste in Schönwalde a. Bungsberg, Haffkrug und Bad Schwartau besucht. Bei den Schützenfesten in Stockelsdorf und Ahrensböök waren wir ebenfalls vertreten.

Zu der Vielfältigkeit unseres Auftrittsprogramms gehörten darüber hinaus auch die Teilnahme am Volksfestumzug in Lübeck, die Maifeier in Ratekau und das Feuerwehrfest in Sarkwitz, sowie zahlreiche Laternenumzüge.

Das Highlight des Jahres 2005 war für uns die Teilnahme am Karnevalsamzug in Braunschweig, der auf N3 live übertragen wurde. Dieser Termin ist auch 2006 bereits fest in unserem Terminkalender notiert.

Beim Dorffest waren wir dieses Jahr mit einem Stand vertreten und haben mit Gegrilltem und kalten Getränken für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt.

Die traditionellen Veranstaltungen des Fanfarenzuges (Weihnachts- und Silvesterfeier) waren auch in diesem Jahr ein voller Erfolg und erfreuten sich großer Beliebtheit.

Auf diesem Weg möchte ich mich bei allen für die geleistete Arbeit bedanken. Ein besonderer Dank für die tatkräftige Unterstützung geht an die passiven Mitglieder, die Sponsoren und Freunde des Fanfarenzuges.

Wir wünschen allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2006 !!!

Mit freundlichen Grüßen
Matthias Frischmuth

Tennis

Die Tennisabteilung hatte am 31.12.2005 einen Mitgliederbestand von 118 Personen.

Die Tennisabteilung hatte am 01.01.2006 einen Mitgliederbestand von 102 Personen.

Davon waren 38 jugendliche Mitglieder unter 18 Jahren.

Der Vorstand der Tennisabteilung setzt sich seit der Mitgliederversammlung vom Februar 2005 folgendermaßen zusammen:

- Abteilungsleiter	Kay-Uwe Westfahl
- stellv. Abteilungsleiter	Harald David
- Sportwart	Rüdiger Jürs
- stellv. Sportwart	Olaf Krause
- Jugendwartin	Sabine Kayser
- stellv. Jugendwartin	Sabine Stebner
- Technischer Leiter	Rainer Klüß
- Kassenwart	Jürgen Kleemann
- Breitensportbeauftragte	Brigitte Engelke
- Festwartin	Ilona Tiedge

An den Punktspielen in der Sommersaison nahmen 4 Jugendmannschaften teil.

Im Erwachsenenbereich stellten sich drei Mannschaften dem Punktspielbetrieb.

Damen 40	Bezirksklasse	4. Platz
Herren 40	Bezirksliga	6. Platz (Absteiger)
Herren 60	Bezirksklasse	4. Platz

Auch im zurückliegenden Jahr fanden auf unser wunderschön liegenden Anlage viele Turniere statt.

Viele schöne und unterhaltsame Matches wurden in allen Bereichen gespielt.

Den Ehepaar-Pokal sicherte sich das Ehepaar Kayser.

Das gemütliche Beisammensein nach spannenden Turnieren/ Spielen wurde wieder in gewohnter Manier von allen Beteiligten genossen.

Tipp für alle neuen Mitglieder:

Frühstückstennis für jedermann (am Sonntagvormittag) ist der perfekte Einstieg in die kommende Tennissaison 2 0 0 6.

Ein spielerisches, unkompliziertes Kennen lernen ist garantiert.

Die Vereinsmeisterschaften 2005 führten zu folgenden Vereins-meistern

- | | |
|-----------------|-------------------------------------|
| - Damen Einzel | Marion Kleemann |
| - Herren Einzel | Niklas Westfahl |
| - Damen Doppel | Giesela Stooß Klüß/ Marion Kleemann |
| - Herren Doppel | Rüdiger Jürs / Kay-Uwe Westfahl |
| - Mixed | Marion Kleemann/ Harald David |



Es wurde auch wieder gebaut, natürlich in Eigenarbeit. Nach der Überdachung wurde nun der Windschutz für unsere Terrasse erstellt. Dank den vielen Helfern D. Bühring , E. Mohrhagen, R. Jürs unter der perfekten Anleitung des Techn. Leiters R. Klüß.

Ich wünsche allen Mitgliedern eine erfolgreiches, gesundes Jahr 2006. Viele schöne Stunden auf unserer Anlage, nicht nur beim Tennis sondern auch beim gemütlichen Beisammensein im Kreise unserer Tennismitglieder.

Abteilungsleiter: Kay-Uwe Westfahl
Sarkwitzer Str. 12a
23689 Pansdorf
Tel.: 04504/ 3593



Winterimpressionen auf der Tennis Anlage

Ein großer Dank gilt unserem Platzwart Hans-Peter Sachse .
Die Plätze und auch das „ Drumherum „, waren wieder super.

Fußballabteilung

1. Herren

Nach der starken Rückrunde der Vorsaison mit nur einer Niederlage gingen wir voller Zuversicht mit unverändertem Kader, ergänzt durch vier A-Jugendliche aus den eigenen Reihen, in die laufende Saison. Eine wirklich gute Saisonvorbereitung ließ von einer erfolgreichen Saison träumen, doch wurden auch wir sehr schnell auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. Es fehlte jegliche Konstanz, einer starken Leistung folgte am nächsten Wochenende eine schwache und dieser Trend hielt an bis zur Winterpause. Zur Halbzeit der Saison rangieren wir mit Platz 9 zwar im Mittelfeld der Bezirksoberliga, sollten aber das Tabellenende angesichts der drohenden gleitenden Skala nie aus den Augen verlieren.

Allerdings sorgte die Ligamannschaft gerade in den letzten Wochen des Jahres weniger für sportliche als vielmehr für die Schlagzeilen, die kein Team gerne über sich liest. Mal wieder standen die Finanzen im Mittelpunkt und wie immer bei diesem sensiblen Thema ging auch das nicht spurlos an uns vorbei.

Interne Sitzungen, Gespräche mit dem Vorstand und ein Wechsel in der Teamführung waren Folge dieser Entwicklung. Letztlich bleibt festzuhalten, dass die Mannschaft trotz aller Widrigkeiten Charakter bewiesen hat und wir die Rückserie mit einem 18er-Kader und Andy Starke als neuem Obmann angehen werden.

Es wird aber auch weiterhin eine Menge Arbeit auf all die zukommen, die hier in der Verantwortung stehen, um auch weiterhin Fußball auf vernünftigem Niveau und vor allem dem starken Nachwuchs eine Perspektive bieten zu können. Der Anfang ist gemacht

Carsten Henck

C-Jugend

Zum Saisonauftakt standen 24 Spieler der Jahrgänge '91 und '92 voller Erwartungen auf dem „Pansdorfer-Wembley-Platz“. In den folgenden Wochen (in Fachkreisen auch Vorbereitung genannt) ging man sehr engagiert und ehrgeizig zu Werke. Neben den üblichen intensiven Trainingseinheiten standen mehrere Freundschaftsspiele gegen ausschließlich höherklassig spielende Mannschaften auf dem Programm. Erwähnenswert hierbei ein 2:0 Erfolg gegen den Verbandsligisten BSG Eutin. Höhepunkt der Vorbereitungsphase war ein Spiel bei Holstein Kiel. Gegen die „Jung-Störche“ zeigte die neu formierte Truppe eine beachtliche Leistung und musste sich nur knapp geschlagen geben. Nach diesem Highlight ging es dann mit der Punktspielrunde los. Im ersten Punktspiel tat man sich noch sehr schwer und gewann nur knapp mit 3:2 gegen den FC Scharbeutz. Diese Leistung sollte sich in den nächsten Spielen erheblich steigern, so dass man nun als ungeschlagener Herbstmeister mit 24 Punkten und +59 Toren an der Spitze der Kreisliga Staffel Süd steht. Damit ist man auf einem guten Weg, dass zum Saisonauftakt ausgegebene Ziel „Aufstieg Bezirksliga“ zu erreichen. Optimistisch hierbei stimmt vor allem die Trainingsbeteiligung von nahezu 100%.

Die C- Jugend wünscht allen Mitgliedern, Fans, Sponsoren und Freunden des TSV Pansdorf ein erfolgreiches Jahr 2006.



D - Jugend

Nachdem wir die Saison 2004/2005 mehr als nur bescheiden beendet hatten, trafen wir uns im August wieder um es erneut zu versuchen.

Wir trainierten und die Jungs gaben ihr bestes.

Die Saison begann für uns erstaunlich gut. Ein Sieg jagte den nächsten und wir konnten es kaum fassen. Die Jungs spielten was das Zeug hielt. Außer Malente und unserer eigenen zweiten Mannschaft mussten wir uns keinem Gegner geschlagen geben. Wir beendeten die Halbserie mit einem hervorragenden 3. Tabellenplatz hinter Malente und Ahrensbök.

Die Hallensaison verlief nicht ganz so, wie sich die Jungs das vorgestellt hatten. Die Turniere beim TSV Kücknitz und VfL Bad Schwartau wollten wir schnell vergessen und uns auf unser eigenes Turnier in der Ratekauer Moehnhalle konzentrieren. Was uns dann auch letztendlich gelang.

Rundum, es war für mich als Trainer und für Peter Hartleben als Betreuer ein schönes Jahr. Es macht immer wieder Spaß mit den Jungs zu arbeiten.

Mathias Jürgens
Peter Hartleben

G-Jugend

Seit August diesen Jahres haben wir, das sind Dirk Plaumann, Mirco Thiessen und ich

im 2 Jahr die schöne Aufgabe unsere kleinsten das sind die 5 bis 6 jährigen vernünftig im „Fußballeinmaleins“ auszubilden.

Zum Glück war es mir gelungen zum Saisonanfang Dirk und Mirco für diese Aufgabe zu gewinnen, so dass wir uns, was das Training und die Turniere angeht doch super aufein-ander verlassen können.

Wir hatten zwar nicht unbedingt den Zulauf der vergangenen Saison, doch es haben kaum Kinder aufgehört.

Im Moment umfasst der Kader 16 Spieler die wie auch in der letzten Saison mit viel Ergeiz und Temperament dabei sind.

Wir haben in den letzten 5 Monaten drei Spiele bestritten. Das Erste gegen den FC Scharbeutz, das wir mit 2:4 Toren nach tollem Kampf verloren.

Das zweite Spiel gegen ATSV Stockelsdorf ging 0:14 verloren, wobei wir an diesem Tag wirklich schlecht drauf waren. Zumindest beim abschließenden 9 Meter Spaßschiessen haben wir 5:4 gewonnen.

Das dritte, unser 1. Heimspiel haben wir gegen den TSV Neustadt zwar mit 4:6 verloren, wobei wir zur Halbzeit das Spiel offen gestalten konnten (2:2) und in der 2 Halbzeit sogar bis 5 Minuten vor Schluss mit 4:2 geführt hatten.

In diesem Jahr werden wir in der Rückrunde voraussichtlich ab März/April wieder regelmäßig am Wochenende kleine Turniere spielen.

Sportlich haben wir die Hinrunde beim Turnier des TSV Malente mit einem **„Highlight“** für die gesamte Mannschaft einschließlich aller anwesenden abgeschlossen.

Der 1. Platz sprang dabei heraus, an diesem Tag stimmte einfach alles, wir schlossen das Turnier nach 6 unbesiegten Spielen (4 Siegen und 2 Unentschieden) mit 14 Punkten und 5:0 Toren (ohne jedes Gegentor) ab. Julian war an diesem Tag im Tor einfach nicht zu bezwingen. Die Tore teilten sich Fabian, Tobias und Bennet.

<u>Turnierrunde KFV Ostholstein</u>	<u>Platzierung</u>	
03.09.05	BSG Eutin 08	2.
10.09.05	TSV Schönwalde	4.
17.09.05	TSV Ratekau	4.
24.09.05	BCG Altenkrempe	5.

Einladungen zu Vereinsturnieren

27.11.05	MTV Ahrensböök	6.
04.12.05	TSV Malente	1.

Wir sind uns sicher, dass unsere „kleinen wilden Kerle“ uns auch in diesem Jahr viel Freude bereiten werden und möchten uns auf diesem Wege noch bei den Eltern für die bis heute geleistete Unterstützung recht herzlich bedanken.

Mit sportlichen Grüßen

(Frank)

(Dirk)

(Mirco)

Die G-Jugend beim VfB Lübeck

Regionalliga Nord, 14. Spieltag

Samstag, 22. Oktober 2005, 14:00 Uhr

Einen weiteren tollen Tag beim VfB Lübeck bei strahlendem Sonnenschein, durften wir, das waren zunächst 11 Spieler und einschl. der 3 Trainer, sowie diverser Eltern erleben.

Wir kamen so auf ca. 30 Personen.

Der VfB das möchte ich noch einmal lobenswert erwähnen hat uns für dieses Spiel

20 Freikarten für einen Sitzplatz zur Verfügung gestellt.

Alle Spieler waren heiß und haben sich wirklich gut benommen das Auf-
laufen mit einigen ehemaligen bzw. zukünftigen Hertha Profis war ein
ganz besonderes Erlebnis für alle
beteiligten.

Einziger Wehmutstropfen bei diesem „Event“ war die Umkleidekabine
(Insider wissen Bescheid!) Hier können bzw. sollten sich die Verant-
wortlichen sicherlich verbessern.

Ich kann es nur jedem Jugendtrainer ans Herz legen sich einfach mal
beim VfB zu melden

und versuchen dort bei einem Spiel mal dabei zusein.



F1-Jugend

Eine tolle Entwicklung hat unsere F1-Jugend (Jahrgang 1997) in den letzten Jahren genommen. Bereits seit 3 Jahren spielen die meisten der insgesamt 13 Spieler zusammen, die Trainingsbeteiligung ist während der gesamten Jahre stets sehr hoch gewesen. Neben der sportlichen Entwicklung, die durch das intensive Training stetig bergauf geht und in vielen begeisternden Spielen / Turnieren mündete, legen die Trainer auch viel Wert auf die soziale Entwicklung. So ist die Truppe zu einer echten Einheit gewachsen, in der alle ihren Spaß haben. So werden regelmäßig Ausflüge, Fahrten und Schlawfstunden durchgeführt, die uns z.B. schon in den Wildpark Ekhold, ins Abacolino oder in die Jugendherberge Scharbeutz geführt haben.

In der aktuellen Saison stehen in der aus 11 Mannschaften bestehend Pflichtspielrunde überwiegend Siege zu Buche, eine Tabelle wird in der F-Jugend noch nicht geführt. Nach dem letzten Pflichtspiel am 26.11. wurde dann die Hallensaison eröffnet, bei den bisherigen Teilnahmen in Bad Schwartau und Bad Manteuffel konnten bereits zwei erste Plätze eingefahren werden. Ein Höhepunkt wird sicherlich das eigene Turnier am 14. Januar in der Mönkhalle in Ratekau sein.



E2-Jugend

Eine überaus erfolgreiche Saison spielt bis zum jetzigen Zeitpunkt die U 11 – Junioren (Jahrgang 1995) des TSV Pansdorf.

Die von Andreas Starke und Michael Beier trainierte Mannschaft belegt nach 8 Spielen mit 24 Punkten und einem Torverhältnis von 101-2 Toren den 2. Tabellenplatz der Qualifikationsstaffel 3 des Kreises Ostholstein. Bei noch ausstehenden 4 Nachholspielen ist der 1. Platz fest im Visier.

Dieser Platz berechtigt dann im Frühjahr um den Kreismeistertitel zu spielen.

Eine nahezu 100 %-ige Trainingsbeteiligung hat einen großen Anteil an diesem bisher sehr erfolgreichen Abschneiden.

Die Mannschaft besticht insbesondere durch ihr sympathisches Auftreten und ihrem kollegialen Umgang untereinander.

Es bleibt zu hoffen, dass die Mannschaft auch in Zukunft viel Freude bereitet.

Trainingszeiten :

Dienstag, 17:00 Uhr – 18:30 Uhr, Freitag, 15:00 Uhr– 16:30 Uhr

B-Jugend

Der diesjährige Kader der B-Jugend Besteht aus 15 Spielern (8 alter u. 7 junger Jahrgang). Sowohl die Spieler als auch das Trainergespann Manfred Kelling und Constantin Lüthje haben sich das ergeizige Ziel "Aufstieg in die Bezirksliga" gesetzt. Im Verlauf der Hinrunde zeigte man Stärke und konnte so „Sage und Schreibe“ aus 14 Spielen 14 Siege einfahren. Selbst gegen die Mitfavoriten TSV Malente oder SG Ahrensböök/Sarau/Bosau gewann man souverän. Mit diesem Ergebnis geht man Selbstbewusst in das neue Jahr und ist auch dieses mal wieder einer der großen Favoriten. Ein großer Vorteil ist, dass bereits jetzt ein Großteil der Mannschaft Erfahrung in der A-Jugend Bezirksliga sammeln darf, da diese über zu wenig Spieler verfügen. Daher hoffen wir, dass alle Spieler die Strapazen von 2 Spielen an einem Wochenende verkraften und wir am Ende mit der B-Jugend ganz oben in der Tabelle stehen werden.

Bedanken möchten wir uns bei der Firma J.Wentorp GmbH (Containerdienst), die die Mannschaft mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet hat.

Badminton

Auch in dem abgelaufenen Jahr fand unsere nun schon traditionelle Bootsfahrt auf der Wakenitz statt. Dem hoch gesteckten Ziel, den Ratzeburger See von Lübeck aus nur mit Muskelkraft zu erreichen, machten dann doch zu viele Pausen mit Klönsschnack und viel leckerem Essen und Trinken einen Strich durch die Rechnung.

Im Kern rund zwölf Mitspieler, schwillt die Teilnehmerzahl beim Badminton (meistens kurz nach Feiertagen mit Festtagsbraten) bis auf über zwanzig Spieler an. So findet sich für jeden, der sich uns anschließen möchte, ein Spielpartner mit gleicher Spielstärke. Vom Anfänger bis zu fast unüberwindlichen Gegenspielern (geringfügig übertrieben) sind nahezu alle Spielstärken bei uns vertreten. Am besten, Ihr kommt selbst einmal vorbei und macht euch ein Bild von uns.

Wir trainieren jeden Mittwoch von 20.00 Uhr bis ca. 22.00 Uhr in der großen Halle.

Matthias Fiehn



**Turnen, hier werden den Sportlern von morgen die Grund-
techniken des Turnens beigebracht**

Kinder 3-4 Jahre	Do. 16.00-17.00 Uhr
Kinder 5-7. Jahre	Mo. 15.30-16.30 Uhr
Kinder ab 8 Jahre	Mo. 16.30-17.30 Uhr
Mutter/Kind	Do. 17.00-18.00 Uhr



Tischtennis im Freizeit- und Punktspielbereich

Training Dienstag .u. Freitag	19.00-22.00 Uhr
Jugend Freitag	18.30-20.00 Uhr

Abteilungsleiter: **Peter Wigger**



fast eine Freizeitgruppe, aber auch mit einer Frei-
zeit-Volleyball Mixed-Runde an Punktspielen betei-
ligt

Training: Do. 20.00 – 22.00 Uhr

Abteilungsleiter: **Andreas Grimm**

Karate

Mit Rückblick auf das Jahr 2005 freuen wir uns über viele neue Mitglieder, hauptsächlich bei den Neuanfängern unserer Kleinen. Durch die begonnenen neuen Trainingszeiten kommt jeder auf seine Kosten, so dass auf die neuen Karate-Anfänger intensiver eingegangen werden kann.

Die Erfolge der Sparte zeigen sich wie folgt:

REGIONALMEISTERSCHAFT 4. Juni 2005 in Neustadt

KUMITE: 3. Platz Philipp Harms
3. Platz Johanna Spiller
3. Platz Jana Kacksteen
1. Platz Andre Schiemann

DEUTSCHE-MEISTERSCHAFT IN PRENZLAU 25./26. Juni 2005

KUMITE: 1. Platz JANA Kacksteen

EUROPA-CUP in Lübeck 24./25.9.2005

KUMITE Herren B: 2. Platz Andre Schiemann
Jugend: 1. Platz Philipp Harms
1. Platz Jana Kacksteen

VETERAN-Kumite: 2. Platz Martin Krause
Mannschaft Veteran: 1. Platz

Nikolausturnier: 3.12.2005 in Bad Oldesloe

1. Platz Sanja Kobialka Kumite+Kata
2. Platz Ina Ladendorf Kumite+Kata
1. Platz Lisa Tiedge Kata
3. Platz Lisa Tiedge Kumite

Am 8. Oktober 2005 absolvierte aus unserem Dojo Mirko Krause in Bad Oldesloe seine Prüfung zum 1. DAN, herzlichen Glückwunsch.

Der traditionelle Karatelehrgang in Pansdorf fand dieses Jahr im Januar 2006 statt. Wir danken der Handballsparte Herrn Denker, dass er uns diesen Hallentag zur Verfügung stellte.

Über 350 Karatekas fanden nach Pansdorf um unter der Leitung von Bundestrainer Dieter Flindt 6. Dan trainieren und Gürtelprüfungen ablegen zu können.

Ich bedanke mich auch hier noch einmal für die Unterstützung an diesem Tag an alle Helfer.

Unsere Trainingszeiten:

Montag	19.00-20.30 Uhr	Fortgeschrittene ab 12 Jahre + Erwachsene
Donnerstag	17.00-18.00 Uhr	Anfänger 6-14 Jahre
	18.00-19.00 Uhr	Fortgeschrittene 6-12 Jahre
	18.30-20.00 Uhr	Fortgeschrittene ab 12 Jahre + Erwachsene
Freitag	18.00-19.00 Uhr	Erwachsene ab 14 Jahre + Erwachsene
	19.00-20.00 Uhr	Fortgeschrittene ab 12 Jahre + Erwachsene

Martin Krause

Handball

Am 04.03.2005 fand unsere diesjährige Abteilungsversammlung statt.

Wie im Vorfeld bereits angekündigt, trat unser „Handballchef“ Udo Adler auf dieser Sitzung zurück, um für die bevorstehenden Vorstandswahlen des Gesamtvereins zu kandidieren.

Der neue Abteilungsvorstand wurde zusammengesetzt und neu besetzt.

Nachdem ich als bisheriger Stellvertreter von Udo zum Abteilungsleiter gewählt wurde, war der Posten des Stellvertreters neu zu besetzen.

Christian Maschitzki wurde von den anwesenden Handballern zu meinem Stellvertreter gewählt – die Positionen der Jugendwartin (Angela Büge) sowie des Schiedsrichterwartes (Torsten Büge) blieben durch Wiederwahl unverändert.

Die Saison war zu diesem Zeitpunkt nahezu abgelaufen – die Mannschaften erzielten hierbei unterschiedliche Erfolge, wobei allerdings keine Mannschaft um eine Meisterschaft mitspielen konnte.

Im Juni fand dann unser lang ersehnter 1. „Family & Summer-Cup“ auf dem Sportgelände am Techauer Weg als zweitägiges „Open-Air-Turnier“ für Damen- und Herrenmannschaften statt.

Die Veranstaltung wurde von den Teilnehmern (27 Mannschaften) mit großer Begeisterung aufgenommen, so dass wir stolz darauf sein dürfen, dieses Turnier wohl in naher Zukunft als traditionell bezeichnen zu dürfen – auch wenn wir im Jahre 2006 aus verschiedenen Gründen nicht die zweite Auflage erleben dürfen und noch bis zum Sommer 2007 warten müssen, bis auf dem Sportplatz der Ball wieder fliegt – jedoch geht das Turnier dann unverändert weiter – das ist sicher.

Allen Helfern und Beteiligten, insbesondere Sven Haase, Sven Jankowsky und Christian Maschitzki, die als Verantwortliche für den Bereich Logistik „um ihr Leben ackerten“ vielen Dank für das Gelingen dieser Veranstaltung – ebenso wie an Carmen Albrecht für die gemeinschaftliche Zusammenarbeit zwischen Turnierleitung und Clubheim bei diesem Event.

Die Ergebnisse des Auftaktturniers im Einzelnen:

Männer A-Pokal: 1. VfL Geesthacht (Wanderpokal)

Männer B-Pokal: 1. VfL Bad Schwartau IV

3. Soccerteam Pansdorf

Frauen A-Pokal: 1. VfL Bad Schwartau II (Wanderpokal)

Frauen B-Pokal: 1. TSV Schlutup I

4. TSV Pansdorf II

Das Jahr 2005 werden wir von den Mitgliederzahlen her mit einem leichten Zuwachs gegenüber dem Vorjahr abschließen – also...unser Trend setzt sich fort !

In der laufenden Saison sind wir mit 10 Mannschaften im Spielbetrieb (2x Damen, 2x Herren, 6x Jugend). Desweiteren haben wir für die „Kleinsten“ unsere MIKRO-MIX als eine Art Ballspielgruppe, die spielerisch an das Handball spielen herangeführt werden sollen.

Neue Wettkampfrichtlinien und veränderte Spielmodi haben zu Saisonbeginn im Jugendbereich für reichlich Verwirrung bei Spielern, Funktionären und Zuschauern gesorgt. Jedoch sind diese Veränderungen vom DHB gewünscht und somit b.a.W. von den untergeordneten Verbänden umzusetzen.

Über Sinn und Unsinn einiger Neuerungen kann man wie immer geteilter Meinung sein – doch das überlasse ich an dieser Stelle jedem selbst.

Der Saisonabschluß in den Teams bleibt noch abzuwarten – zweifelsohne das Highlight unserer Abteilung in diesem Jahr wird jedoch das Abschneiden unserer ersten Mini-Mix-Mannschaft, die als erste aller Pansdorfer Mannschaften vor kurzem „Herbstmeister“ der Kreisliga wurde und mit derzeit nur wenigen Minuspunkten (!!!) um die Meisterschaft mitspielen wird.

Also Daumen drücken – es wird Zeit, daß die erste „Meisterschale“ zu uns nach Pansdorf kommt – schließlich existiert unsere Abteilung ja auch schon ein paar Tage.

Seien wir gespannt, wie es weitergeht in unserem geliebten „Pansdorf, meine Perle...“ !

Björn Dencker,
Abteilungsleiter Handball

2. Herren Handball

Die abgelaufene Saison verlief zwar nicht sehr erfolgreich, jedoch versöhnlich – mit einem 24:20 Sieg am letzten Spieltag in heimischer Halle gegen den TSV Lensahn II beendeten wir mit zwar nur 4 Pluspunkten, aber dennoch äußerst kameradschaftlich unsere erste gemeinsame Saison in der zweiten Herren.

Unser Unternehmen „langsame Handballoldies mit jungen schnellen Newcomern“ gestaltet sich in einer Liga, in der die Mannschaften teilweise seit 10-15 Jahren zusammenspielen, wie erwartet, schwierig.

Seit dem September 2005 sind wir nun wieder „dabei“ in der Liga mit unserer Just-for-Fun-Spaßgesellschaft, die nicht von den spielerischen Erfolgen lebt, sondern vielmehr von ihrem Zusammenhalt und ihrer gigantischen Moral – selten haben die „Alteingesessenen“ dieses Teams so viele Niederlagen in Folge einstecken müssen – selten jedoch auch in einer so tollen Truppe gespielt wo frei nach dem Motto: „Wider den tierischen Ernst“ der Spaß an der Freud den Druck zur Leistung abgelöst hat.

Wir freuen uns über jeden Sieg wie über den Gewinn der Champions League und merken hierbei auch, daß die Neuanfänger immer besser werden und ihr Potential immer ein bißchen mehr abrufen.

Spielerische Defizite kann man trainieren, Moral hingegen nicht ! Selbstverständlich bin ich somit guter Dinge, daß wir mittelfristig auch entsprechende sportliche Erfolge verbuchen können !

Also Jungs, weiter so !

Björn Dencker,
Mannschaftskapitän 2. Herren

Weibliche Jugend E

Diese Saison müssen wir das erste Jahr nach einem vollkommen neuen System spielen, wobei ich sagen muss, die Kinder kamen recht schnell damit klar. Bis zum Jahresende konnten wir zwar erst 6 Pluspunkte verbuchen, was aber größtenteils daran liegt, dass andre Vereine das Glück haben, von der Mini-Mix aufwärts immer mit einer jahrgangsgleichen Mannschaft spielen zu können, wir aber jede Saison die Mannschaften neu zusammenstellen müssen. Aber wir arbeiten daran. In der Rückrunde wollen wir auf jeden Fall versuchen, so viele Punkte wie möglich zu erkämpfen.

Angela Büge

Männliche Jugend E

Da in der laufenden Saison die Spielgemeinschaft mit dem MTV Ahrensböök nicht fortgesetzt werden konnte und auch Spielerabgänge verzeichnet wurden, erfolgte in dieser Spielzeit erneut ein Neuanfang. Mittlerweile besteht die Mannschaft aus 8 Spielern, wobei wir von 4 Spielern aus der Minimix während der Saison tatkräftig unterstützt wurden. Da von den 8 Spielern 5 Neuanfänger sind, muß der bisher einzige Sieg der Mannschaft bereits als Erfolg angesehen werden. Weitere Highlights der Saison waren der Besuch des Bundesligaspiels HSV Hamburg gegen HSG Düsseldorf, bei dem auch unsere Mannschaft die einlaufenden Spieler begleiten durfte, sowie die Weihnachtsfeier im Bowlingcenter in Lübeck. Zukünftig wollen wir unsere Fertigkeiten verbessern und freuen uns auf die bevorstehende Sommerfahrt der Jugendmannschaften. Weitere Spieler (Jahrgang 1995 / 1996) sind gerne zum nächsten Training am Mittwoch um 16.00 Uhr eingeladen. Der Mannschaft gehören

Paul Mahnke, Linus Spieß, Sören Völz, Aaron Dencker, Mike Kudicke, Moritz Sommer, Jan Schuld, Hauke Dettmann, Bennet Hansen, Noel Büge, Finn Jankowsky, Björn Ehlers und Thore Viemann an.



Mini-Mix I (Jungen)

Nun zu unserer erfolgreichsten Mannschaft: mit einem relativ kleinem Kader (9 Jungen)

stehen wir momentan auf dem 1. Platz!

-Ja, auch das gibt es beim Pansdorfer Handball!!

Und wir hoffen natürlich, diesen Platz bis zum Schluss behaupten zu können.

Langfristig gesehen bräuchten wir dringend noch ein paar Jungen dazu: kommt doch einfach einmal vorbei und macht mit, wir haben meistens viel Spaß.

Angela Büge



Mini-Mix Mädchen (Pansdorf II)

Im vergangenen Jahr übernahm ich das Training der Mini-Mix Mädchen (Jahrgang 98/99). Die Mädchen stehen sportlich in keiner leichten Saison, da sie im Mix-Bereich als reine Mädchen-Mannschaft (die einzige im Kreis) oft gegen stärkere Gegner antreten müssen. Trotzdem festigte sich ein starker Kader von ca. 20 Spielerinnen die immer motiviert und zunehmend auch stärker auftreten.

Am 23. Dezember beendeten wir das Jahr mit einer lustigen Weihnachtsfeier und hoffen nun im neuen Jahr auch sportlich Erfolge verbuchen zu können.

Wir trainieren Freitags von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr und freuen uns immer über neue Gesichter!

Katja Gregersen

Die Handball-Micros suchen Nachwuchs



Jeden Mittwoch um 15.00 Uhr treffen wir uns, um die „kleinsten“ (Jahrgang 99 und jünger) spielerisch an den Handball heran zu führen.

Schaut doch einfach in der Grossen Halle vorbei und macht mit!

Infos unter 04504-714533 (Ines Denker) oder 04504-714839 (Katja Gregersen)

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter

Unser Handballnachwuchs

Diese Saison haben wir einen neuen Pansdorfer Melderekord aufgestellt: gestartet sind wir mit sieben am Spielbetrieb teilnehmenden Jugendmannschaften, wobei wir die wJC aus personellen Gründen leider zurückziehen mussten.

Darüber hinaus existiert auch noch eine Micro-Mannschaft, bei der das Ziel erst einmal in der Ballgewöhnung liegt.

Großen Wert legen wir in der Handballabteilung auf mannschaftsübergreifende Events.

So sind wir im Mai 2005 mit einem Doppeldeckerbus der LVG (vielen Dank dem Busfahrer: Ingo Schließer) mit 50 Kindern zum HSV-Handball gefahren. Hier haben sich einmal mehr unsere gelben PANSDORF T-Shirts bezahlt gemacht: wir waren immer gut zu erkennen!

Im Juni haben wir dann unser mittlerweile traditionelles Saisonabschlussfest mit Eltern und Kindern auf dem Sportplatz veranstaltet, wo wir erst eine kleine Chaos-Rallye organisiert und anschließend Handball gespielt haben. Schwer zu sagen, wer mehr Spaß hatte, die Großen oder die Kleinen.

Im September folgte dann das größte Ereignis: unsere Minis und E-Jugendspieler/-innen durften beim großen HSV Spalier stehen. Das war für viele ein Highlight auf dem Spielfeld der Color Line Aren zu stehen.

In diesem Sommer (10.07.-15.07.2006) organisieren wir spartenübergreifend ein Zeltlager in Scharbeutz für Kinder im Alter von 8-12 Jahren. Unkostenbeitrag: 70€

Es sind noch Plätze vorhanden. Anmeldeformulare gibt es bei den Spartenleitern oder im Geschäftsstelle.

Angela Büge

Gymnastik

Von der Gymnastikabteilung gibt es auch für das Jahr 2005 mal wieder im Großen und Ganzen nichts Neues zu vermelden. Es sind die Kleingkeiten, die die Gymnastikabteilung im vergangenen Jahr erfreut haben. Dazu gehört unser neues Angebot am Donnerstag ab 20:00 Uhr. Tanja bietet eine Stunde für jeden an, die die Tiefenmuskulatur stärkt. Sie lässt hierbei Pilates-Grundsätze in die Übungseinheit einfließen.

Bisher waren wir bei den Musikgeräten teilweise auf die Geräte der Schule und auf die von edlen Spendern angewiesen. Dies hat nun ein Ende. Im August, rechtzeitig zum Beginn der Herbst- und Wintersaison hat uns der Vorstand ein neues Musikgerät zur Verfügung gestellt. Dies ist nach Aussagen des Vorstands zum ausschließlichen Gebrauch in der Gymnastikabteilung bestimmt.

Die Fußballer haben nach langem hin und her ihre alten Ballschränke geräumt. Nun finden die Utensilien der Gymnastikabteilung Platz. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an die Fußballer.

Wieder geht mein herzliches Dankeschön an meine Kolleginnen Sabine, Anja, Karen, Christiane, Silke, Tanja + Ina, die uns häufig mit Vertretungsstunden unterstützt und natürlich auch an Euch Teilnehmer/innen.

Für weitere Fragen, Wünsche und selbstverständlich auch Kritik stehe ich gerne (auch telefonisch unter 04504/4486 – ggf. eine Nachricht auf dem AB hinterlassen – ich rufe gern zurück) zur Verfügung und wünsche uns abschließend allen ein schönes sportliches 2006

Eure
Angela Jürs

